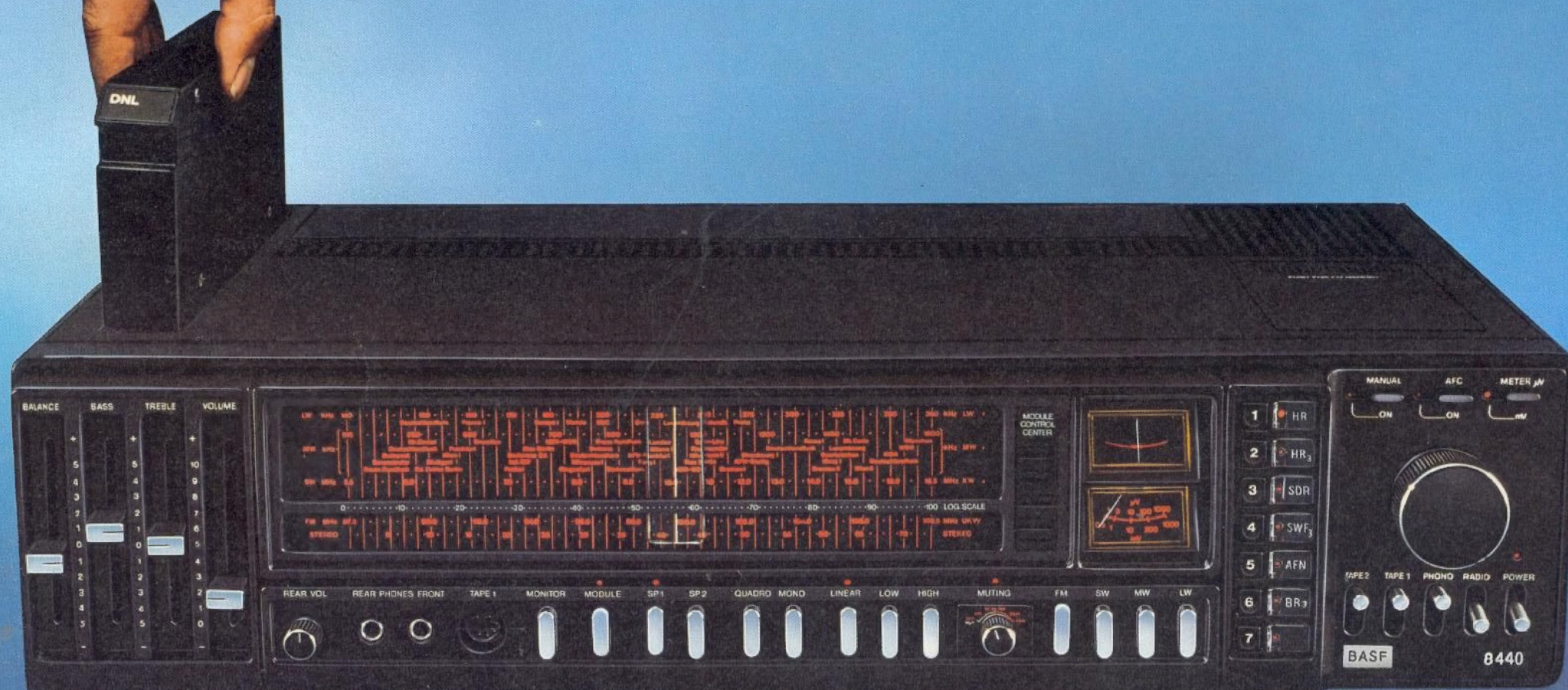




HiFi-Anlagen und Recorder

Geräteprogramm 1976



Seit mehr als 40 Jahren arbeitet BASF an den Problemen der perfekten Tonaufzeichnung. Bedeutende Erfindungen gingen von BASF Labors hinaus in alle Welt und begeistern Millionen, die auf guten Ton und technischen Komfort besonderen Wert legen. Diese Tradition hat BASF konsequent weitergeführt und jetzt auf die Geräte der Musikübertragung angewendet. Neu im BASF Geräte-Programm: das HiFi-Heimstudio mit dem austauschbaren HiFi-Modul-System.
Informieren Sie sich über das neue Geräte-Angebot:

Seiten

- 2- 7 HiFi-Anlagen/Receiver
- 8-11 Stereo Decks
- 12 Plattenspieler
- 13-14 Lautsprecherboxen
- 15-17 Radio-Recorder
- 18-20 Cassetten-Recorder
- 21-23 Compact-Cassetten-Programm

BASF präsentiert das erste von heute* mit

BASF 8120 HiFi-Plattenspieler

BASF HiFi-Lautsprecherboxen



HiFi-Heimstudio, bei dem Sie die Audio-Systeme einem Handgriff austauschen können.

*(und die von morgen)

BASF 8440 HiFi-Receiver

Entwickelt nach den neuesten technischen Erkenntnissen. Der Receiver mit dem austauschbaren HiFi-Modul-System.



BASF 8200 HiFi-Stereo Deck CrO₂



BASF 8440 HiFi Receiver

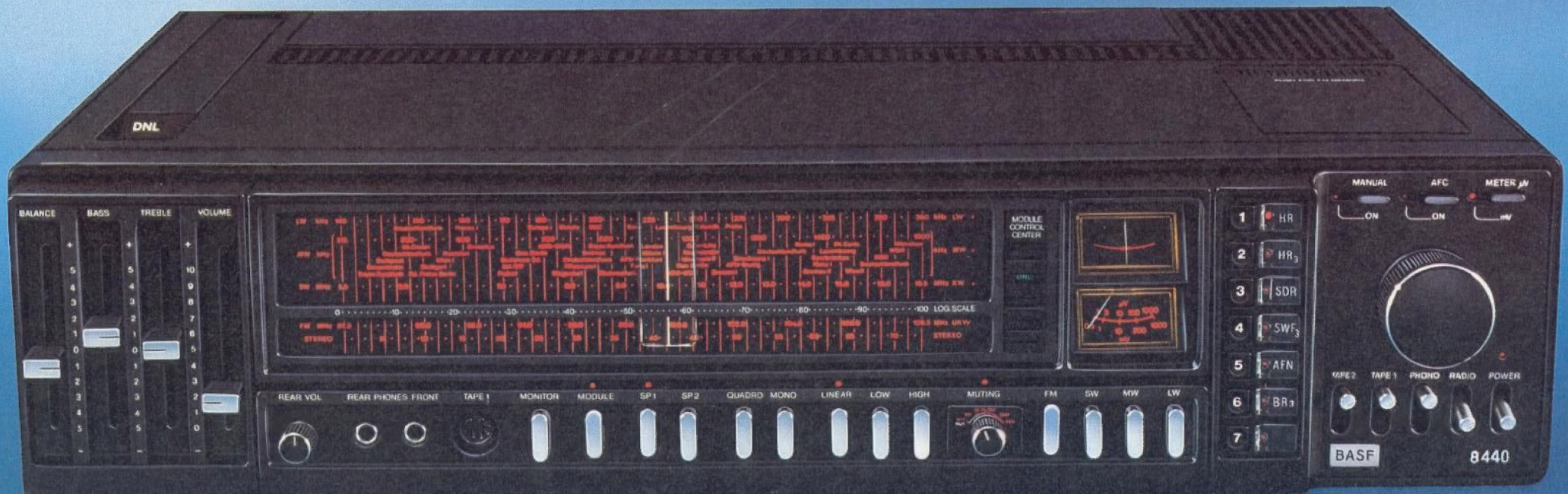
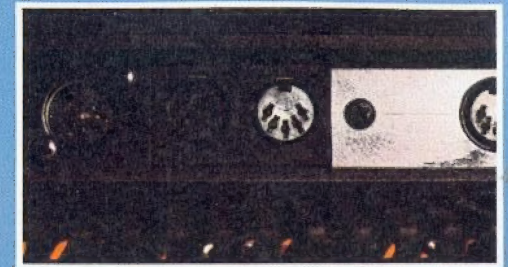
Er bietet dem anspruchsvollen Amateur die Vorteile ausgefeilter Profitechnik • Entwickelt nach den neuesten technischen Erkenntnissen • Technisch vorn mit dem HiFi-Modul-System und viel Bedienungskomfort.

Ausgangsleistung: 2 x 40 Watt Sinus, 2 x 55 Watt Musik • 7 UKW-Festsender, über Kurzhubtasten abrufbar • Die UKW-Stereo-

Umschaltswelle ist in 3 Stufen wählbar, dadurch ist ein optimaler Stereo-Empfang gewährleistet • Symmetrischer und unsymmetrischer UKW-Antennenanschluß (300/75 Ohm) • Der Anzeigebereich des Feldstärkeinstruments ist von 1 mV auf 1 V umschaltbar und ermöglicht dadurch die exakte Abstimmung auch auf stärkste Sender • Die Druck-

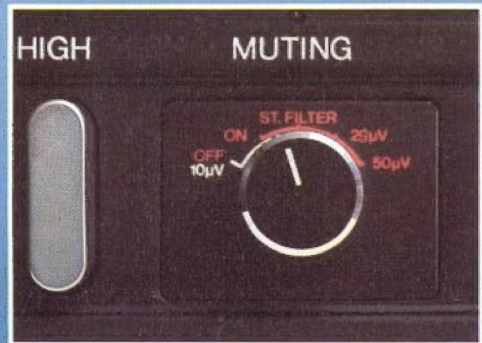
tasten sind im eingeschalteten Zustand durch Leuchtdioden gekennzeichnet (LED) • Ratiomittel-Instrument zur Feinabstimmung • Monitortaste für Hinterbandkontrolle • Rumpel- und Rauschfilter (Low und High) • Elektronischer Überlastschutz • Anschlüsse für sechs normale, ein Anschluß für aktive Lautsprecherboxen, 2 Bandgeräte,

Kopfhörer (Stereo, Quadro), Verstärker, Radio, Plattenspieler • Alle Anschlüsse liegen in einem „Buchsenkasten“ unter dem Deckel auf der Oberseite des Receivers • Das ist besonders praktisch beim Umstecken von Kabeln, wenn das Gerät z. B. in einer Schrankwand steht •





Rauschabstand des UKW-Empfängers in Abhängigkeit von der Antennen-Spannung



Die Muting-Schaltung (Stillabstimmung) bewirkt die selbsttätige Unterdrückung des Rauschens zwischen den UKW-Stationen. Der Stereo-Filter reduziert bei schwachen Stereo-Sendern das Rauschen. Der Einsatz der automatischen Stereo-Umschaltung ist wählbar.

BASF HiFi-Modul-System mit einem Handgriff austauschbar

Für den BASF Receiver 8440 wurde das HiFi-Modul-System entwickelt, das aus einzelnen kompakten Steckbausteinen besteht. Sie haben damit erstmalig die Möglichkeit, durch den Einsatz des jeweils entsprechenden HiFi-Moduls

Empfang und Wiedergabe allen audiotechnischen Bedingungen des Tonträgers bzw. der Rundfunkübertragung optimal anzupassen. **SQ (Matrix), SQ (Full Logic)** ermöglichen die Decodierung von Schallplatten und Tonband-Cassetten,

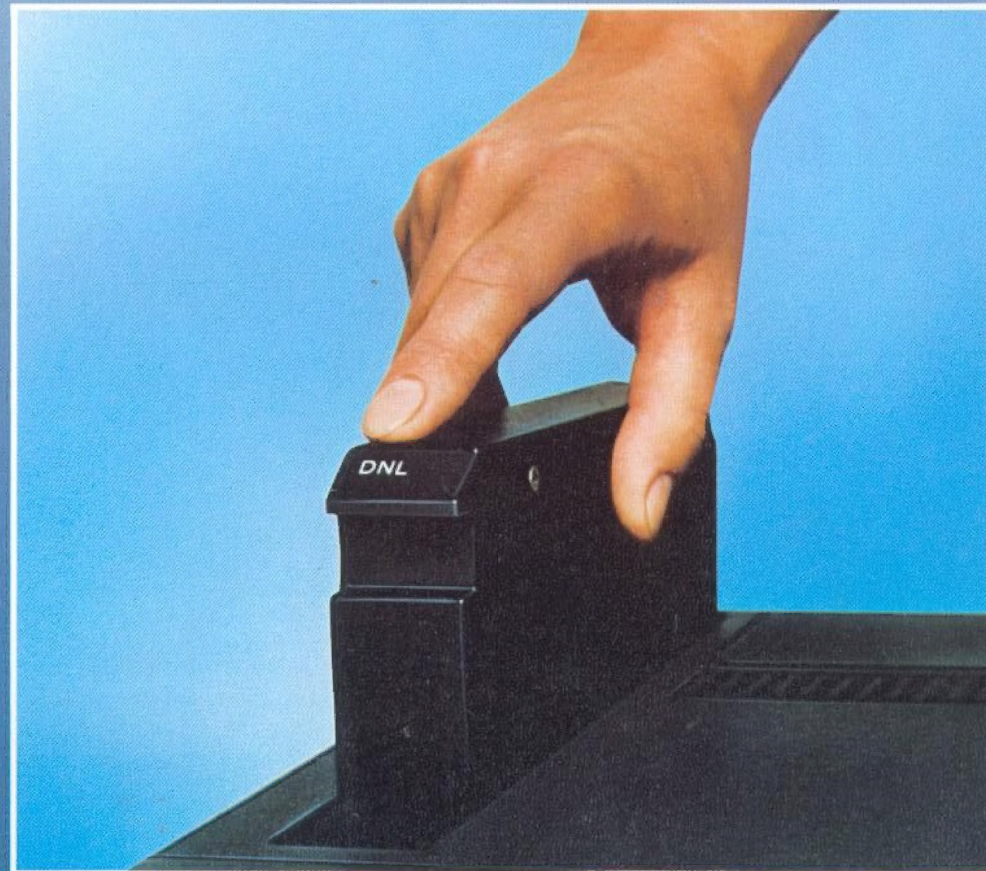
Cassetten, die nach dem SQ-Quadrofonie-System aufgezeichnet werden.

CD 4 Dieses Verfahren gehört zu der sogenannten diskreten Quadrofonie. Die 4 Kanäle werden so exakt getrennt, wie man es von Stereo her kennt.

DNL Mit diesem HiFi-Modul ist der Receiver 8440 ab Werk ausgestattet. Der „Dynamic Noise Limiter“ ent-rauscht sehr wirkungsvoll alle wiedergegebenen Programmquellen.

UKW Dolby Das Dolby Rauschunterdrückungssystem ist ein weltweit eingeführtes Hilfsmittel, um Signale so exakt und transparent wie möglich zu übertragen. Einer der neuesten Anwendungsbereiche liegt im UKW-Rundfunk. Dort kann durch den Einsatz des Dolby-Verfahrens bei gleichbleibender Sendeleistung die Rauschfreiheit des Empfangs stark verbessert werden.

Weitere Systeme, wie z. B. für UD 4 Quadrofonie oder für eventuell kommende UKW Rundfunk-Sendungen mit SQ- und Dolby-Codierung werden entwickelt und bei Bedarf angeboten.



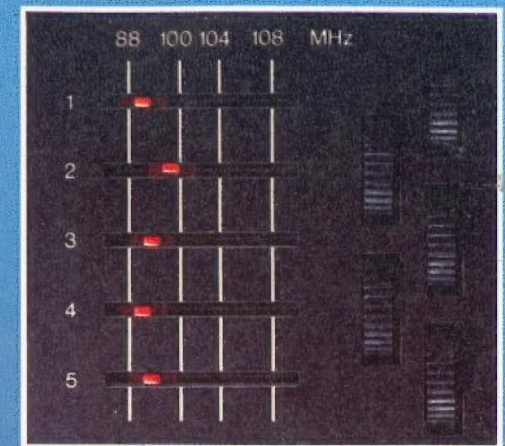
BASF 8425 HiFi Receiver

Festsender-Programmierung

5 UKW-Festsender, über Kurzhubtasten abrufbar • Die UKW-Stereo-Umschaltswelle ist in 3 Stufen wählbar, dadurch ist ein optimaler Stereo-Empfang gewährleistet • Symmetrischer und unsymmetrischer UKW-Antennenanschluß (300/ 75 Ohm) • Der Anzeigebereich des Feldstärkeinstruments ist von 1 mV auf 1 V

umschaltbar und ermöglicht dadurch die saubere Abstimmung auch auf stärkste Sender • Die Drucktasten sind im eingeschalteten Zustand durch Leuchtdioden gekennzeichnet (LED) • Ratiomitte-Instrument zur Sender-Feinabstimmung • Monitor-taste für Hinterbandkontrolle • Rumpel- und Rauschfilter (Low und High) • Elektronischer Überlastschutz •

Anschlüsse für sechs normale, ein Anschluß für aktive Lautsprecherboxen, 2 Bandgeräte, Kopfhörer (Stereo), Verstärker, Radio, Plattenspieler • Alle Anschlüsse liegen in einem „Buchsengraben“ unter dem Deckel auf der Oberseite des Receivers •



Technische Daten

BASF 8440 HiFi Receiver

UKW-Empfangsteil:

Empfangsbereich	87,5–108 MHz
Antennenanschlüsse	240–300 / 60–75 Ω
Eingangsempfindlichkeit (Mono)	0,9 μ V (b. 26 dB/SN Δ f 40 KHz)
Eingangsempfindlichkeit (Stereo)	30 μ V (b. 46 dB/SN Δ f 40 KHz)
Frequenzgang	\pm 15 Hz – 15 KHz
Klirrfaktor (Stereo)	\leq 0,3%
Begrenzereinsatz	0,6 μ V (–3 dB)
Muting Schwelle	5 μ V
Stereo Schwelle	Position 3 10 μ V
	Position 4 25 μ V
	Position 5 50 μ V
Stereo Kanaltrennung	\geq 45 dB
Spiegelfrequenzunterdrückung	\geq 90 dB
Pilottondämpfung	\geq 60 dB
ZF-Unterdrückung	\geq 80 dB
Gleichwellenselektion	1,2 dB
Trennschärfe	\geq 60 dB
Fremdspannungsabstand	\geq 60 dB (1 mV Δ f 40 KHz)
(Mit DNL: Verbesserung um 2 dB)	
AFC Fangbereich	\pm 250 KHz
AM-Unterdrückung	\geq 50 dB

BASF 8425 HiFi Receiver

UKW-Empfangsteil:

Empfangsbereich	87,5–108 MHz
Antennenanschlüsse	240–300 / 60–75 Ω
Eingangsempfindlichkeit (Mono)	0,9 μ V (b. 26 dB/SN Δ f 40 KHz)
Eingangsempfindlichkeit (Stereo)	30 μ V (b. 46 dB/SN Δ f 40 KHz)
Frequenzgang	\pm 15 Hz – 15 KHz
Klirrfaktor (Stereo)	\leq 0,3%
Begrenzereinsatz	0,6 μ V (–3 dB)
Muting Schwelle	5 μ V
Stereo Schwelle	Position 3 10 μ V
	Position 4 25 μ V
	Position 5 50 μ V
Stereo Kanaltrennung	\geq 45 dB
Spiegelfrequenzunterdrückung	\geq 90 dB
Pilottondämpfung	\geq 60 dB
ZF-Unterdrückung	\geq 80 dB
Gleichwellenselektion	1,2 dB
Trennschärfe	\geq 60 dB
Fremdspannungsabstand	\geq 60 dB (1 mV Δ f 40 KHz)
(Mit DNL: Verbesserung um 2 dB)	
AFC Fangbereich	\pm 250 KHz
AM-Unterdrückung	\geq 50 dB

AM-Empfangsteil:

Wellenbereiche	
Eingebaute Ferritantenne	
ZF-Unterdrückung	
Spiegelfrequenzunterdrückung	
Selektivität	

BASF 8440

SW (KW) 5,8–16,0 MHz	
MW 520–1620 KHz	
LW 145–350 KHz	
\geq 35 dB	
SW (KW) 15 dB	
MW/LW 35 dB	
\geq 30 dB b. 10 KHz	

BASF 8425

SW (KW) 5,8–16,0 MHz	
MW 520–1620 KHz	
LW 145–350 KHz	
\geq 35 dB	
SW (KW) 15 dB	
MW/LW 35 dB	
\geq 30 dB b. 10 KHz	

Verstärkerteil:

Nennausgangsleistung	
Musikleistung	
Leistungsbandbreite	
Übertragungsbereich	
Klirrfaktor bei Nennausgangsleistung	
(bei 1 KHz)	
Fremdspannungsabstand	
(bei 50 mW/Kanal)	
Dämpfungsfaktor	
Übersprechdämpfung	
Intermodulationsfaktor	
(40/25 Watt, 150 Hz/7 KHz)	
Eingänge: (Empfindlichkeiten	
und Eingangsimpedanzen)	
Main In	
Phono (Magnet)	
Tape 1 (oder Keramik-Tonabn.)	
Tape 2	
Höhenregler	
Tiefenregler	
Rauschfilter (bei 15 KHz)	
Rumpelfilter (bei 50 Hz)	
Netzanschluß	
Leistungsaufnahme	
Abmessungen	
Gewicht	

BASF 8440

2 x 40 Watt (an 4 Ohm)	
2 x 55 Watt (an 4 Ohm)	
10 Hz – 60 KHz	
10 Hz – 40 KHz (–3 dB)	
0,1%	
Phono \geq 60 dB	
Tape 1/2 \geq 60 dB	
\geq 40	
\geq 48 dB (bei 1 KHz)	
0,4%	
850 mV	
1,5 mV/47 K Ω	
160 mV/470 K Ω	
350 mV/470 K Ω	
\pm 10 dB (b. 10 KHz)	
\pm 10 dB (b. 100 Hz)	
– 12 dB	
– 10 dB	
220–240 Volt/50 Hz	
50–230 Watt	
580 x 130 x 300 mm	
14 kg (netto)	

BASF 8425

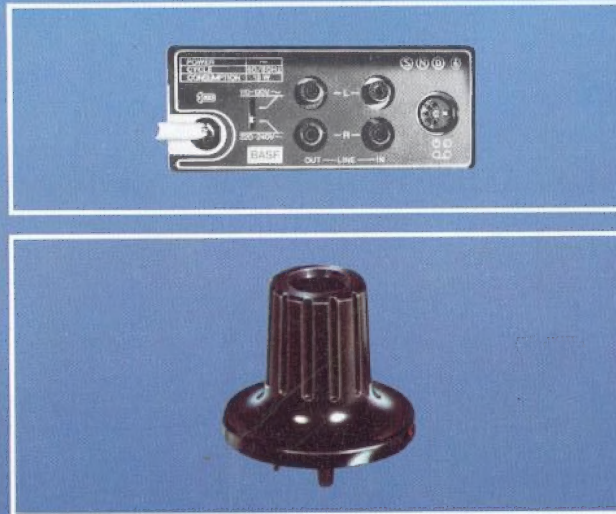
2 x 25 Watt (an 4 Ohm)	
2 x 35 Watt (an 4 Ohm)	
10 Hz – 60 KHz	
10 Hz – 40 KHz (–3 dB)	
0,15%	
Phono \geq 60 dB	
Tape 1/2 \geq 60 dB	
\geq 25	
\geq 48 dB (bei 1 KHz)	
0,2%	
850 mV	
1,5 mV/47 K Ω	
160 mV/470 K Ω	
350 mV/470 K Ω	
\pm 10 dB (b. 10 KHz)	
\pm 10 dB (b. 100 Hz)	
– 12 dB	
– 10 dB	
220–240 Volt/50 Hz	
50–230 Watt	
580 x 130 x 300 mm	
14 kg (netto)	

Von der Stiftung Warentest geprüft und mit dem
Prädikat gut ausgezeichnet



BASF 8100 Stereo Deck CrO₂ mit DNL

Die hohe technische Qualität und auch die günstige Kosten-/Leistungsrelation sprechen für das Stereo Deck 8100CrO₂. Ein Gerät mit Bedienungskomfort und großer Ausstattung: Mit automatischer Umschaltung auf Chrom-Cassetten, DNL-Rauschunterdrückung, beleuchteten Aussteuerungs-Pegelmessern für die Kontrolle bei manueller und automatischer Aussteuerung • Pausentaste • Automatische Band-Endabschaltung – wenn die Cassette stoppt, schaltet sich das Gerät ab • Bandzählwerk • Repetiertaste • Außerdem mit Cueing Buttons, dem Extra für millimetergenaues Band einstellen • Praktische Pultform und Klaviertasten • Anschlußbuchsen nach DIN und internationalem Standard bieten Kombinationsmöglichkeiten mit HiFi-Anlagen aller Art • Lieferbare Ausführungen: schwarzweiß und schwarz



DNL gibt der Musik alle Chancen. Es unterdrückt bei der Wiedergabe das Rauschen, ohne die Musik zu verfälschen oder ihr etwas von der Schönheit zu nehmen. Vor allem nicht-dolbysierten Cassetten-Aufnahmen bringt DNL optimale Wiedergabequalität. Die ganze Technik dieses Gerätes ist BASF Präzision.

Technische Daten

Aufnahme/Wiedergabe	Stereo (mono-kompatibel)	
Netzspannung	110/220 V ~	
Spurzahl	2 bzw. 4 nach DIN 45516	
Bandgeschwindigkeit	4,75 cm/sec.	
Frequenzumfang	DIN 45 500	NAB
	Fe ₂ O ₃ 40–10 000 Hz	20–12 500 Hz
	CrO ₂ 40–12 500 Hz	20–15 000 Hz
Sollgeschwindigkeitsabweichung	≤ ± 1,5%	
Klirrfaktor	≤ 5%	
Tonhöfenschwankungen	a) gemessen nach DIN 45 500 ≤ 0,25%	b) gemessen nach NAB ≤ 0,18%
Ruhegeräuschspannungsabstand	Fe ₂ O ₃ ≥ 45 dB	≥ 53 dB
	CrO ₂ ≥ 49 dB	pro Kanal ≥ 55 dB
	Fe ₂ O ₃ mit DNL ≥ 48 dB	pro Kanal ≥ 54 dB
	CrO ₂ mit DNL ≥ 52 dB	pro Kanal ≥ 58 dB
Empfindlichkeit/Eingänge	1 x Stereo (X-Y) Micro-Anschluß 70 dB	
	2 x Stereo (A-B) Micro-Anschluß 70 dB	
	1 x Radio 0,1–2 mV/k Ω	
	1 x Line in 0,5–2 V	
Ausgang: Line out	1 x Line out 0,5–2 V	
	1 x Stereo Kopfhörer (8 Ω)	
Rückspuldauer	110 sec. bei C 60	
Abmessungen (B, H, T.)	327 x 114 x 259 mm	
Gewicht	3,9 kg	

International erfolgreich getestet

*ARD Fernsehtest vom 26. 1. 75, Zeitschrift „Test“ der Stiftung Warentest, 2/75, Unterhaltungs-Elektronik Nr. 48, Juli/Aug. 74, HiFi Stereophonie, Test, 10/74, 2/75; Radio-Elektronik-Schau, 2/75, Radio und Television, 2/75, Stereo HiFi, 1/75, HiFi Stéréo, 1/75, La revue des disques et de la haute fidélité, 1/75.



BASF 8200 HiFi Stereo Deck CrO₂ mit Dolby und DNL

Qualitätsurteil gut in den Kriterien: Elektroakustische Eigenschaften • Mechanische Eigenschaften • Bedienungskomfort • Ausstattung • Perfekte HiFi Stereo Übertragung nach DIN 45 500 Hervorragende Wiedergabe u. a. durch die Rauschunterdrückungssysteme Dolby und DNL • Automatische Umschaltung auf Chrom-Cassetten • Automatische Band-Endabschaltung • Taste für automatische Aussteuerung • Manuelle Aussteuerung mit exakt einstellbaren Flachbahnreglern • Kontrollmöglichkeit über beleuchtete Aussteuerungs-Pegelmesser • Das HiFi Stereo Deck 8200 CrO₂ ist ausgestattet mit Memory- und Pausentaste, einem Bandzählwerk mit Null-Rückstelltaste und – als Zubehör – Cueing Buttons, dem Extra für millimetergenaues Band einstellen • Praktische Pultform • Anschlußbuchsen nach DIN und internationalem Standard; die Voraussetzung für Kombinationsmöglichkeiten mit HiFi-Anlagen aller Art.

Lieferbare Ausführungen: schwarzweiß und schwarz



Verschleißfreie High-Density-Ferrit-Tonköpfe. Ideale Phasengleichheit für beide Kanäle. Ausgezeichnete Frequenzlinearität. Ein robuster Präzisionsantrieb mit großer Schwungmasse garantiert eine bisher kaum gekannte Gleichlauf-Präzision.

Technische Daten

Aufnahme/Wiedergabe	Stereo (mono-kompatibel)	
Netzspannung	110/220 V ~	
Spurzahl	2 bzw. 4 nach DIN 45 516	
Bandgeschwindigkeit	4,75 cm/sec	
Frequenzumfang	DIN 45 500	NAB
	Fe ₂ O ₃ 20–12 500 Hz	20–14 000 Hz
	CrO ₂ 20–14 000 Hz	20–16 000 Hz
Sollgeschwindigkeitsabweichung	± 1,5%	
Klirrfaktor	≤ 3%	
Tonhöhenchwankungen	a) gemessen nach DIN 45 500 ≤ 0,20%	b) gemessen nach NAB ≤ 0,14%
Ruhegeräuschspannungsabstand	Fe ₂ O ₃ ≥ 45 dB	≥ 53 dB
	CrO ₂ ≥ 49 dB	≥ 55 dB
	Fe ₂ O ₃ mit Dolby® ≥ 54 dB	≥ 60 dB
	CrO ₂ mit Dolby® ≥ 58 dB	≥ 64 dB
Empfindlichkeit/Eingänge	2 x Stereo (A-B) Micro-Anschluß 70 dB	
	1 x Stereo (X-Y) Micro-Anschluß 70 dB	
	1 x Radio 0,1–2 mV/k Ω	
	1 x Line in 0,5–2 V	
	1 x Line out 0,5–2 V	
	1 x Stereo Kopfhörer (8 Ω)	
Ausgang: Line out		
Rückspulldauer	90 sec. bei C 60	
Abmessungen (B, H, T)	407 x 147 x 270 mm	
Gewicht	ca. 5,4 kg	

Dolby® eingetragenes Warenzeichen der
Dolby Laboratories Inc.

BASF 8120 HiFi Plattenspieler

Ein halbautomatischer Stereo Plattenspieler nach DIN HiFi Norm • Viskositätsgedämpfter Tonarmlift • Kardanische Lagerung des Tonarms • Antiskatingregler • Drehzahlfeinregulierung • Beleuchteter Stroboskopring.

Für konstanten Gleichlauf sorgen die Schwungmasse des Plattentellers und der exakt ausgewuchtete 16polige Synchronmotor • Die Kraftübertragung erfolgt über quadratisch geschliffenen Antriebsriemen • Das Chassis ist spezialgedämpft in der Konsole aufgehängt • Diese Konstruktion garantiert eine sehr hohe Dämpfung von Tritt- bzw. Körperschall • BASF 8120 ist ausgestattet mit einer rauchfarbenen Kunststoffhaube, die in jedem beliebigen Öffnungswinkel zwischen 20° und 90° arretiert.

Tonabnehmer-System Shure M 91 ED.



Technische Daten

Netzanschluß	220 V/50 Hz
Laufwerk:	
Drehzahl	33 upm/45 upm
Getrennte Feinregulierung	± 2%
Gleichlaufschwankungen (DIN 45 507)	± 0,1%
Rumpel-Geräuschspannungsabstand	≥ 60 dB (DIN 45 539)
Rumpel-Fremdspannungsabstand	≥ 42 dB (DIN 45 539)
Plattenteller:	
Durchmesser/Gewicht	305 mm/1,8 kg
Tonarm:	
Auflagedruck	0,5-4 p
Tonkopfwinkel	23° 30'
Tangentialem Spurfehlwinkel	max. 0,15°/cm
Tonarmlänge	227 mm
Skating Kompensation	0-4 p bei konischer Nadel 0-1,5 p bei elliptischer Nadel
Tonabnehmer	
Typ	Shure M 91 ED
Frequenzumfang	20-20 000 Hz
Übersprechdämpfung	nom. 25 dB bei 1000 Hz
Auflagekraft (empfohlene)	0,75-1,5 p
Nadel	elliptischer Diamant
Abmessungen (B. H. T.)	470 x 145 x 365 mm
Gewicht	ca. 8,5 kg

BASF 8330 HiFi-Lautsprecherbox

Die Boxen sind allseitig geschlossen und akustisch gedämpft • Die Frontabdeckung besteht aus rundgelochtem Leichtmetall • Alle Boxen werden serienmäßig mit einem fest montierten Anschlußkabel von 5 m Länge mit Normstecker geliefert • Lieferbare Ausführungen: nußbaumfarben, schwarz, weiß.

BASF 8330 Diese leistungsstarke Zweiweg-Lautsprechereinheit vermittelt ein reines, ausgewogenes Klangbild • Die Box ist so bemessen, daß sie überall gut aufgestellt oder angebracht werden kann – hoch oder quer, wie der Platz es zuläßt • Besonders gut eignet sie sich für mittelgroße Räume von ca. 15–35 qm.

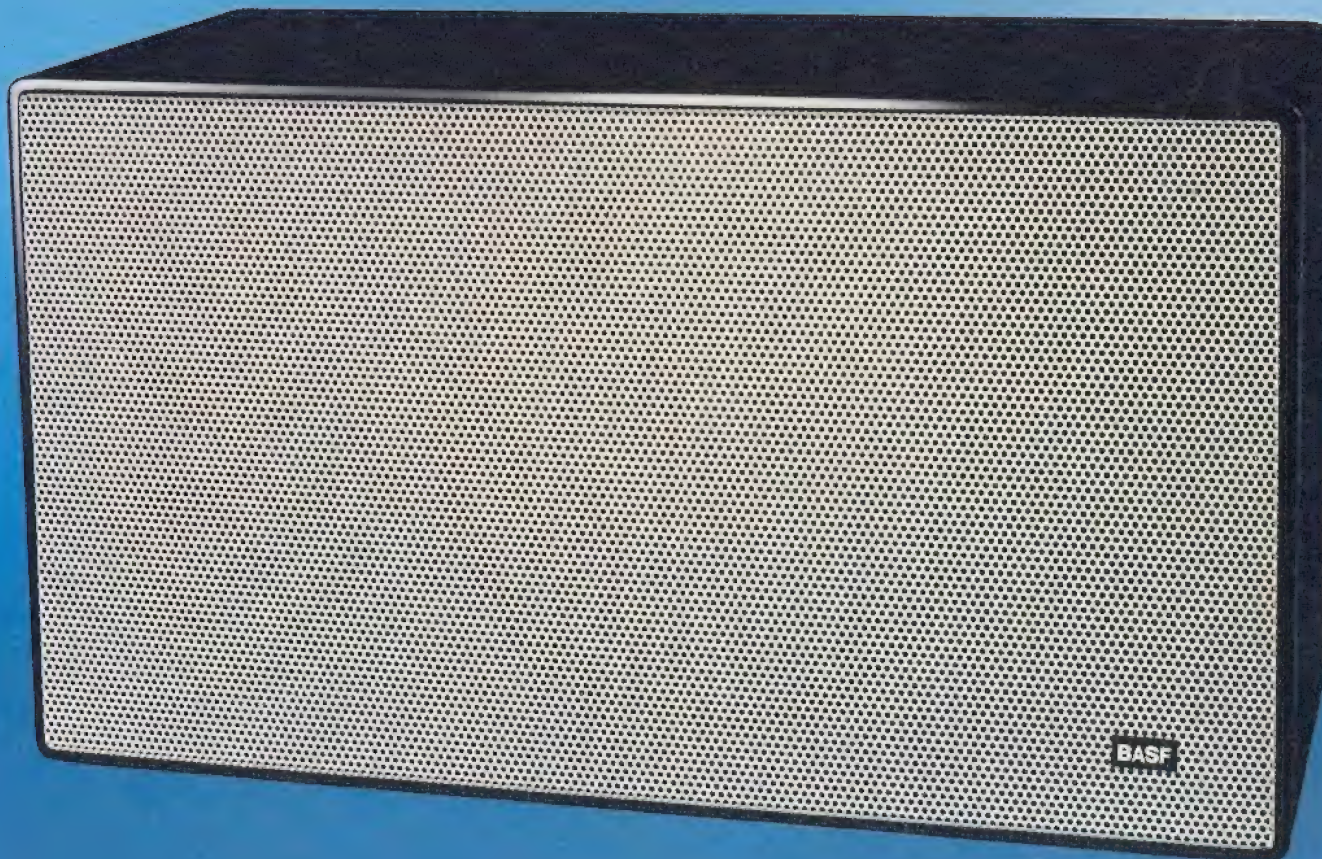
Technische Daten

Impedanz	4–8 Ohm
Nennbelastbarkeit	30 W
Musikbelastbarkeit	45 W
Übertragungsbereich nach DIN 45 500	38–25 000 Hz
Empf. Verstärkerleistung pro Kanal	15–30 W
Empf. Raumgröße	15–35 qm
Bestückung	1 Kalotten-Hoch-Mittelton-Lautsprecher 1 Tiefton-Lautsprecher 1 Frequenzweiche mit extrem verlustarmen Amplituden- und Phasen-Korrekturgliedern
Übergangsfrequenz	2300 Hz, 12 dB p. Oktave
Spez. Leistung	Für Schalldruck 86 dB in 3 m Entfernung 1,8 W
Klirrfaktor	Bei o. g. Schalldruck $\leq 1\%$ oberhalb 300 Hz
Richtcharakteristik	Bei 12,5 kHz Abstrahlwinkel $\geq 110^\circ$
Gewicht	ca. 7,0 kg
Abmessungen (B, H, T)	385 x 215 x 180 mm



BASF 8345 HiFi-Lautsprecherbox

BASF 8345 Diese Lautsprechereinheit ist für eine Nennbelastbarkeit von 45 Watt und eine Musikbelastbarkeit von 60 Watt ausgelegt. Die Box mit ihren drei Systemen zeichnet sich durch ein sauberes, ausgewogenes Klangbild aus. Es ist brillant, klar und durchsichtig. Die Kalotten-Systeme und das Tiefton-System sind optimal aufeinander abgestimmt. Aufgrund ihrer Belastbarkeit eignet sich die Lautsprecherbox für mittlere und große Räume von ca. 20–50 qm.



Technische Daten

Impedanz	4–8 Ohm
Nennbelastbarkeit	45 W
Musikbelastbarkeit	60 W
Übertragungsbereich nach DIN 45 500	28–25 000 Hz
Empl. Verstärkerleistung pro Kanal	20–45 W
Empl. Raumgröße	20–50 qm
Bestückung	1 Kalotten-Hochton-Lautsprecher 1 Kalotten-Mittelton-Lautsprecher 1 Tiefton-Lautsprecher 1 Frequenzweiche mit extrem verlustarmen Amplituden- und Phasen-Korrekturgliedern
Übergangsfrequenz	850/5000 Hz
Spez. Leistung	Für Schalldruck 86 dB in 3 m Entfernung, 1,2 W
Klirrfaktor	Bei o. g. Schalldruck $\leq 1\%$ oberhalb 300 Hz
Richtcharakteristik	Bei 12,5 KHz Abstrahlwinkel $\geq 125^\circ$
Gewicht	ca. 9,0 kg
Abmessungen (B. H. T.)	440 x 245 x 200 mm

BASF 9310 Automatic Radio Recorder

Ein leistungsfähiger Radio-Recorder mit guter Klangqualität • 2 Wellenbereiche (U, M) • Abstimmknopf mit Fingermulde für die Senderschnellwahl • Zweckmäßige Trommelskala • Teleskopantenne • Eingebaute Ferritantenne • Lautstärkereger, kombiniert mit Monitorfunktion bei interner Radioüberspielung • Aufnahmeautomatik • Eingebautes Elektret-Mikrofon • Automatische Band-Endabschaltung • Taste für Cassettenauswurf • Pausentaste • Bandzählwerk • Für Netz- und Batteriebetrieb • DIN-Anschlüsse für alle üblichen Zusatzgeräte • Zubehör: Muster-Compact-Cassette, Netzkabel, Überspielkabel •

Die tragbaren BASF Recorder zeichnen sich aus durch hohe technische Leistung, praktische Handhabung, robuste, zuverlässige Konstruktion.



Technische Daten

Aufnahme/Wiedergabe
Netzspannung
Batteriespannung
Leistungsaufnahme

Spurzahl
Bandgeschwindigkeit
Frequenzumfang
Sollgeschwindigkeitsabweichung
Tonhöhenchwankungen
Ruhegeräuschspannungsabstand
Ausgangsleistung

Empfindlichkeit
Eingang Mikrofon
Line out
Lautsprecher
Rückspuldauer (C60)
Abmessungen (B, H, T)
Gewicht
Wellenbereiche

MONO
220 V ~
6 V (4 Monozellen R 20 bzw. UM 1)
7 Watt (Netz)
4,2 Watt (Batterie)
2, nach DIN 45 516
4,75 cm/sec
100-9000 Hz (Fe₂O₃)
± 2%
± 0,35%
≥ 42 dB (bei Fe₂O₃ nach DIN 45 405)
1,3 Watt
Punkt 1-70 dB
0,1-2 mV/kOhm (~5 mV)
Punkt 3/5, 0,5-2 Volt
1,6 Watt/8 Ohm
≤ 120 sec
311 x 204 x 83 mm
2,9 kg (ohne Batterien)
UKW 87,5-109 MHz
MW 515-1650 KHz

BASF 9311 CrO₂ Radio-Recorder

Der Radio-Recorder, der perfekte Technik bietet • 3 Wellenbereiche: U, K, M • Trommelskala • Abstimmknopf mit Fingermulde für die Senderschnellwahl • Teleskopantenne und eingebaute Ferritantenne • Eingebaute automatische Scharf-
abstimmung (AFC) • Ausgerüstet mit automatischer Umschaltung auf Chrom-Cassetten • Pausentaste • Automatische Band-Endabschaltung. Taste für den Cassettenauswurf • Lautstärkeregler mit Monitorfunktion bei interner Radio-Überspielung • Eingebautes Elektret-Mikrofon • Manuelle und automatische Aussteuerung • Anzeigeinstrument für Aussteuerung und Batteriekontrolle • Bandzählwerk • Automatische Umschaltung von Netz- auf Batteriebetrieb • DIN-Anschlüsse für alle üblichen Zusatzgeräte • Zubehör: Muster-Compact-Cassette, Netzkabel, Überspielkabel.



Technische Daten

Aufnahme/Wiedergabe
Netzspannung
Batteriespannung
Leistungsaufnahme

Spurzahl
Bandgeschwindigkeit
Frequenzumfang

Sollgeschwindigkeitsabweichung
Tonhöhenchwankungen
Ruhegeräuschspannungsabstand

Ausgangsleistung

Empfindlichkeit
Eingang Mikrofon
Line out
Lautsprecher
Rückspuldauer (C 60)
Abmessungen (B. H. T.)
Gewicht
Wellenbereiche

MONO
220 V ~
6 V (4 Monozellen R 20 bzw. UM 1)
7 Watt (Netz)
4,2 Watt (Batterie)
2. nach DIN 45 516
4,75 cm/sec
100-9000 Hz (Fe₂O₃)
100-11000 Hz (CrO₂)
≤ 2%
≤ 0,35%
≥ 45 dB (bei Fe₂O₃ nach DIN 45 405)
≥ 47 dB (bei CrO₂ nach DIN 45 405)
1,3 Watt

Punkt 1-70 dB
0,1-2 mV/kOhm (-5 mV)
Punkt 3/5, 0,5-2 Volt
1,6 Watt/8 Ohm
≤ 120 sec.
311 x 204 x 83 mm
2,9 kg (ohne Batterien)
UKW 87,5-104,5 MHz
KW 5,75-7,55 MHz
MW 515-1650 KHz

BASF 9341 CrO₂ Radio-Recorder

4 Wellenbereiche (U, K, M, L) • Ausgerüstet mit versenkbarer Teleskopantenne für UKW- und KW-Empfang, empfangstarker Ferritantenne für MW und LW. Externer UKW-Antennen-Anschluß ist möglich • Automatische Scharfabstimmung (AFC) und Skalenbeleuchtung können zugeschaltet werden • Oszillatorschalter zur Beseitigung von Interferenzstörungen (Pfeifstörungen bei Aufnahmen im MW- und LW-Bereich) • Flachbahnregler für Lautstärke, Klangregelung und Aussteuerung • Die Aufnahme ist manuell oder automatisch (ALC) aussteuerbar • Aussteuerung und Batteriespannung können über ein Anzeigedisplay genau kontrolliert werden • Eingebautes Kondensator-Mikrofon • Griffige Drucktasten einschließlich Pausentaste und Repetiertaste; sie ermöglicht blitzschnell, ohne Funktionsunterbrechung, die Wiederholung eines bestimmten Bandstückes • Automatische Band-Endabschaltung

mit Motorstop und Cassettenauswurf • Automatische Umschaltung auf Chrom-Cassetten • Automatische Umschaltung von Netz- auf Batteriebetrieb • DIN-Anschlüsse

für alle üblichen Zusatzgeräte • Zubehör: Netzkabel, Überspielkabel, Muster-Compact-Cassette, externes Mikrofon mit Windschutzkappe.

Technische Daten

Netzspannung	110/220 Volt -
Batteriespannung	7,5 Volt (5 Monozellen R 20 bzw. UM 1)
Leistungsaufnahme	5,7 VA (Netz) 3,3 Watt (Batterie)
Spurzahl	2, nach DIN 45 516
Bandgeschwindigkeit	4,75 cm/sec
Frequenzbereich	63-10.000 Hz (FeO ₂) 63-12.500 Hz (CrO ₂)
Sollgeschwindigkeitsabweichung	± 2%
Tonhöhenabweichungen	± 0,3%
Ausgangsleistung	2,0 Watt (Batterie)
(bei Klirrfaktor total 10%)	2,5 Watt (Netz)
Ruhegeräusch	≥ 46 dB (FeO ₂) nach DIN 45 405
Spannungsabstand	≥ 50 dB (CrO ₂) nach DIN 45 405
Lautsprecher	3,0 Watt-8 Ohm
Empfindlichkeit	Punkt 1-70 dB
Eingang-Mikrofon	0,1-2 mV/kOhm (1-5 mV)
Line out	Punkt 3/5, 0,5-2 Volt
Zusatzlautsprecher	3,0 Watt, Impedanz 8 Ohm
Umschaltzeit (C 80)	≤ 90 sec
Abmessungen (B x H x T)	314 x 217 x 109 mm
Gewicht	3,15 kg
Wellenbereiche	UKW 87,5-104 MHz KW 5,2-15,5 MHz MW 520-1650 kHz LW 145-350 kHz



BASF 9110 CrO₂ Cassetten-Recorder

Kompakt und handlich • Vielseitig einsetzbar, versenkbarer Tragegriff • Einfache Bedienung • Mit automatischer Umschaltung auf Chrom-Cassetten • Die Aufnahmen sind automatisch (ALC) oder manuell aussteuerbar • Dabei erfolgt die Kontrolle über ein Anzeigeinstrument, das auch die Batteriespannung anzeigt • Nur ein Regler für manuelle Aussteuerung und Wiedergabelautstärke •

Nur eine Drucktaste für Stop und Cassetten-auswurf • Mit automatischer Band-Endabschaltung bei Aufnahme und Wiedergabe • Automatische Umschaltung von Netz- auf Batteriebetrieb • DIN-Anschlüsse für alle üblichen Zusatzgeräte • Eingebautes Kondensator-Mikrofon • Zubehör: Tragetasche, externes schaltbares Mikrofon mit Windschutzkappe, Muster-Compact-Cassette, Überspielkabel, Netzkabel.



Technische Daten

Aufnahme/Wiedergabe
Netzspannung
Batteriespannung
Leistungsaufnahme

Spurzahl
Bandgeschwindigkeit
Frequenzumfang

Sollgeschwindigkeitsabweichung
Tonhöhenchwankungen
Ruhegeräuschspannungsabstand

Ausgangsleistung
Empfindlichkeit/Eingänge
Mikrofon
Line in

Diodeneingang
Ausgang Line out

Lautsprecher
Rückspuldauer
Abmessungen (B. H. T.)
Gewicht

MONO
110/220 V ~
6 Volt (4 Babyzellen R 14 bzw. UM 2)
3,3 Watt (Netz)
1,65 Watt (Batterie)

2, nach DIN 45 516
4,75 cm/sec.

100-8.000 Hz (Fe₂O₃)
100-10.000 Hz (CrO₂)

± 3%, ± 1%

± 0,4%

≥ 45 dB (bei Fe₂O₃) nach DIN 45 405

≥ 50 dB (bei CrO₂) nach DIN 45 405

ca. 600 mWatt

Punkt 1, - 70 dB

Punkt 3/5, 0,5 bis 2 Volt

(Verstärker, Plattenspieler, Radio usw.)

Punkt 1/4, 0,1 bis 2 mV/kOhm

Punkt 3/5, 0,5 bis 2 Volt

(Verstärker, Plattenspieler, Radio usw.)

1 Watt/8 Ohm

≤ 100 sec. (C 60)

150 x 65 x 265 mm

1,7 kg

BASF 9210 Cassetten-Recorder

Mit ferrochrom-Umschaltung

Funktionell und übersichtlich gestaltet. Mit dem Tragegriff, der sich perfekt in die Form fügt.

Auf dem neuesten Stand der Technik: Das Portable mit der Umschaltung für CrO₂-, FeCr- und Fe₂O₃-Cassetten • Hervorragende Klangqualität durch hochwertigen Lautsprecher und IC-Endstufe • Eingebautes Kondensator-Mikrofon •

Die Aufnahme ist wahlweise automatisch oder, auch mit Hilfe eines Limiters, manuell aussteuerbar • Kontrolle von Aussteuerung und Batteriespannung über ein großes Anzeigeelement • Klangregelung über eine Tonblende • Griffige Drucktasten einschließlich Pausentaste und Cue/Reviewtasten, die für blitzschnelles Finden und Abspielen einer bestimmten Bandstelle sorgen • Bandzählwerk • Automatische Band-



Endabschaltung des Geräts bei Cassetten-Stop • Automatische Umschaltung von Netz- auf Batteriebetrieb • DIN-Anschlüsse für den Anschluß aller üblichen Zusatzgeräte • Zubehör: Netzkabel, Überspielkabel, Muster-Compact-Cassette • Cueing Buttons •



Technische Daten

Aufnahme/Wiedergabe
Netzspannung
Batteriespannung
Leistungsabnahme
Spurzahl
Bandgeschwindigkeit
Frequenzumfang

Stütgeschwindigkeitsabweichung
Tonhöhenabweichungen
Ruhegeräuschspannungsabstand

Ausgangsleistung
Empfindlichkeit, Eingänge
Mikrofon
Line in
Diodeneingang
Ausgang Line out
Lautsprecher
Rückspuldauer
Abmessungen (B, H, T)
Gewicht

MONO
110/120 V ~ 220/240 V ~
7,5 V (5 Monozellen UM I)
10 Watt
2 nach DIN 45 516
4 75 cm/sec
63-10 000 Hz (FeCr)
63-12 500 Hz (CrO₂, FeCr)
≤ ± 2%
≤ ± 0,25%
≥ 47 dB (bei FeCr)
nach DIN 45 405
≥ 50 dB (bei CrO₂, FeCr)
nach DIN 45 405
2 Watt

0,1-2 mV/Ωm
0,2 V/1 MΩm
0,1-2 mV/Ωm
ca. 0,8 V
4 Watt/8 Ωm
80 sec. (C 60)
325 x 80 x 230 mm
2,6 kg

BASF 9220 Stereo Cassette-Recorder

Mit ferrochrom-Umschaltung

Ein tragbarer Stereo-Recorder, bei dem sich Qualität, Bedienungskomfort und individuelles Design perfekt verzahnen • Ausgestattet mit dem Tragegriff, der sich nahtlos in die Form fügt • Ein vielseitig einsetzbares Gerät: Die Aufnahme ist wahlweise in Mono oder Stereo möglich • Die Wiedergabe erfolgt in Mono oder – bei Anschluß an eine Stereo-Anlage – in Stereo • Mit der Umschaltung auf Eisen-, Chrom- und Ferrochrom-Cassetten • Für ausgezeichnete Klangqualität sorgen hochwertiger Lautsprecher und IC-Endstufe • Individuelle Einstellmöglichkeiten bieten Flachbahnregler für Lautstärke, Klangregelung – getrennt nach Höhen und Bässen – und Aussteuerung • Die Aufnahme ist wahlweise automatisch oder, auch mit Hilfe eines Limiters, manuell aussteuerbar • Er verhindert Spannungsspitzen, die bei

unerwarteten Lautstärkespitzen zu Verzerrungen führen • Die Aussteuerungs- und Batteriekontrolle erfolgt über ein kombiniertes Anzeigeinstrument • Die weitere Ausstattung: Bandzählwerk, automatische Band-Endabschaltung mit Abschalten des Geräts, griffige Drucktasten einschließlich der Pausentaste,



Cue- und Reviewtaste • Automatische Umschaltung von Netz- auf Batteriebetrieb • DIN-Anschlüsse für alle üblichen Zusatzgeräte • Zubehör: Netzkabel, Überspielkabel, Muster-Compact-Cassette • Cueing Buttons •



Technische Daten

Aufnahme/Wiedergabe
Netzspannung
Batteriespannung
Leistungsaufnahme
Spurzahl
Bandgeschwindigkeit
Frequenzumfang

STEREO/MONO
110/120 V ~ 220/240 V ~
7,5 V (5 Monozellen UM 1)
10 Watt
2 bzw. 4 nach DIN 45 516
4 75 cm/sec
63–10 000 Hz (Fe₂O₃)
63–12 500 Hz (CrO₂, FeCr)
± 2%
± 0,25%
≥ 44 dB (bei Fe₂O₃)
nach DIN 45 405
≥ 47 dB (bei CrO₂, FeCr)
nach DIN 45 405
2 Watt

Sollgeschwindigkeitsabweichung
Tonhöhenchwankungen
Ruhegeräuschspannungsabstand

Ausgangsleistung
Empfindlichkeit/Eingänge
Mikrofon
Line-in
Diodeneingang
Ausgang: Line out
Lautsprecher
Rückspuldauer
Abmessungen (B, H, T)
Gewicht

0,1–2 mV/kOhm
0,2 V/1 MOhm
0,1–2 mV/kOhm
ca. 0,8 V
4 Watt/8 Ohm
80 sec. (C 60)
325 x 80 x 230 mm
2,8 kg

Cassetten für alle Qualitätsansprüche

Seit Einführung des Compact-Cassetten-Systems 1965 wurde intensiv an der technischen Weiterentwicklung des Gerätes und der Cassette bzw. des Cassettenbandes gearbeitet.

Standard-Cassetten nennt man heute die Qualität der ersten Compact-Cassetten, die 1965 auf den Markt kamen.

LH-Cassetten bedeuteten den

ersten erheblichen Fortschritt in der Tonqualität. Der Einsatz eines rauscharmen Eisenoxids ermöglichte den Übergang von der Mono- auf die Stereo-Aufzeichnung ohne Dynamik-Einbuße.

Kompatible LH-Cassettenbänder erzielen zudem gegenüber Standard-Cassetten eine höhere Aussteuerbarkeit über den gesamten Frequenzbereich und damit eine Dynamik,

wie sie lange Zeit kaum weiter zu verbessern schien.

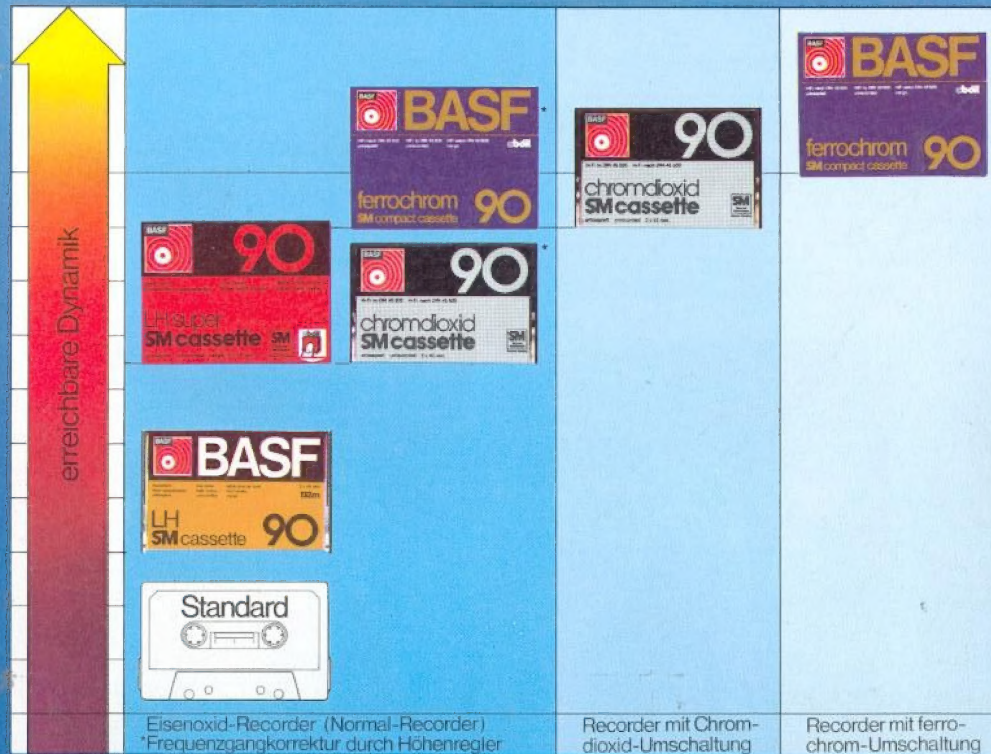
Chromdioxid-Cassetten brachten die spektakuläre Verbesserung von Dynamik und Frequenzgangerweiterung. Die optimale Ausnutzung wurde durch eine neue Geräteeinstellung erreicht: die automatische Umschaltung auf Chrom-Cassetten. Damit war die HiFi-Norm nach DIN 45500 erreicht. Jedoch – auch auf Recordern ohne Umschaltung läßt sich die Tonqualität mit CrO₂ steigern. Der bei Eigenaufnahmen stark überbetonte hohe Frequenzbereich kann bei der Wiedergabe durch die Tonblende ausgeglichen werden. Dadurch wird ein linearer Frequenzgang erreicht und gleichzeitig das Bandrauschen verringert.

LHsuper-Cassetten sind eine echte Alternative zu LH-Eisenoxid-Cassetten. Bei voller Kompatibilität (Recordereinstellung: Eisenoxid) ergeben LHsuper-Cassetten sowohl bei tiefen als auch bei hohen Frequenzen einen höheren Output d. h., eine deutliche Dynamikverbesserung bei gleichzeitig linearem Frequenzgang.

ferrochrom-Cassetten mit Mehrschichten-Cassettenband. Diese Technologie kombiniert die vorteilhaften Eigenschaften von LHsuper (Output tiefer Frequenzen) und CrO₂ (Output hoher und höchster Frequenzen). Sie liefern auf allen Recordern (Einstellung: Eisenoxid)

gegenüber LHsuper einen höheren Output tiefer Frequenzen und darüber hinaus eine leichte Überbetonung hoher und höchster Frequenzen. Eine leichte Korrektur durch die Tonblende ermöglicht bei geradlinigem Frequenzgang eine Dynamik wie bei CrO₂. Optimale Dynamik bei automatisch richtig eingestelltem Frequenzgang bringen ferrochrom-Cassetten auf Recordern mit Handumschaltung auf Fe-Cr (ferrochrom).

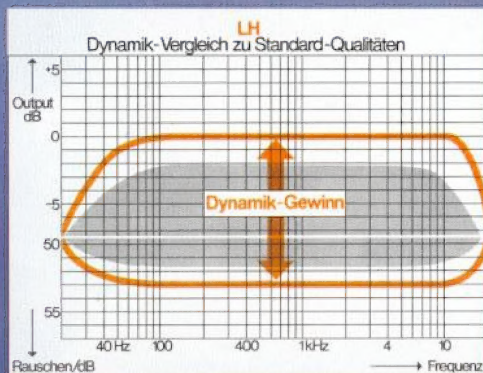
Die nebenstehende Grafik zeigt die Zusammenhänge auf einen Blick.



Das BASF Cassetten-Programm

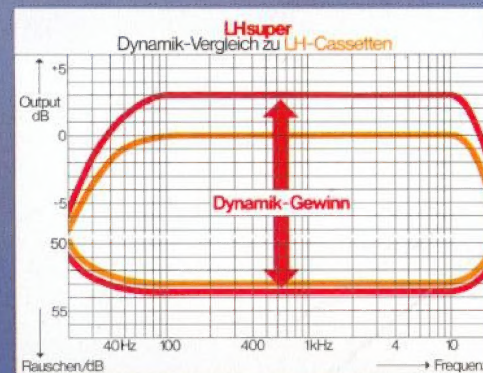
BASF LH Compact-Cassette mit SM in der Snap Pack

Die LH-Cassetten bieten bei Spielzeiten 60, 90 und 120 Minuten rauscharme Aufnahmen und – durch Verwendung hochaussteuerbarer Oxide – Sicherheit gegen Übersteuerung. Dadurch wird sowohl bei Mono- als auch bei Stereo-Aufnahmen eine ausgezeichnete Dynamik erreicht. LH
L = Low noise – rauscharm
H = High Output – hoch aussteuerbar



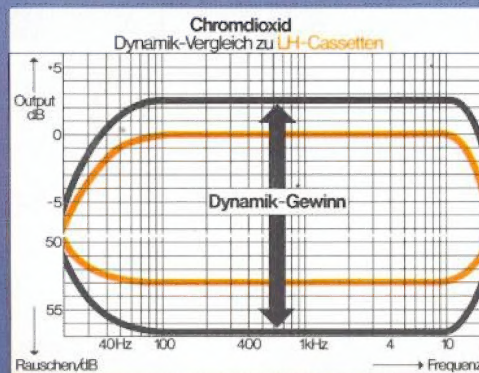
BASF LH super Compact-Cassette mit SM in der c-box

LH super – ein äußerst feinteiliges und gleichförmiges Oxid – das reine Maghemite – ermöglicht eine höhere Packungsdichte und bessere Ausrichtung der Oxid-Teilchen. Mit dem Erfolg: noch mehr Output von den tiefen bis zu den hohen Frequenzen, einer Steigerung der Dynamik um ca. 50 % bei gleichbleibend niedriger Verzerrung gegenüber LH.



BASF CrO₂ Compact-Cassette mit SM in der Snap Pack

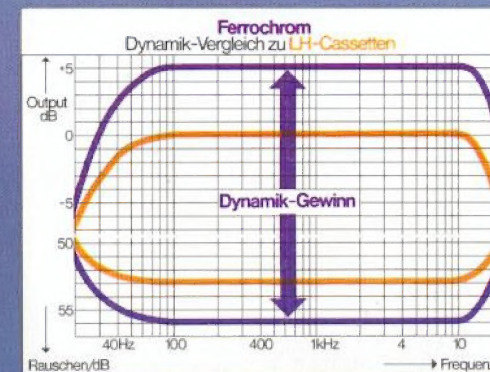
Ein Spezialband, das HiFi-Qualität in die Cassetten-Technik bringt. Die Dynamik-Steigerung ist beachtlich. Denn die extrem hohe Aussteuerbarkeit der CrO₂-Cassetten besonders bei hohen und höchsten Frequenzen ermöglicht eine hörbar rauschärmere Wiedergabe-Entzerrung. Die BASF Compact-Cassette CrO₂ und ein geeigneter Recorder erfüllen heute musikalische Qualitätsan-



sprüche, die bisher nur mit Spulen-Geräten bei höheren Geschwindigkeiten erreichbar waren.

BASF ferrochrom Compact-Cassette mit SM in der c-box **NEU**

Ein Spitzenprodukt jahrelanger BASF-Forschung: ferrochrom, das neue Mehrschichtenband, ermöglicht die optimale Ausnutzung der ausgeprägten Eigenschaften sowohl von LHsuper als auch von CrO₂ und bietet damit unübertroffene Wiedergabequalität. Die relativ dicke Eisenoxid-Unterschicht liefert im unteren Frequenzbereich maximalen Output, die hauchdünne Chromdioxid-Oberschicht ist voll wirksam im Bereich hoher und höchster Frequenzen. ferrochrom erreicht bereits wesentliche HiFi-Werte auf normalen, hochwertigen Recordern ohne Umschaltung.



Erhältlich auch in der Snap Pack.

Spezial Mechanik SM

Diese Entwicklung der BASF sorgt für eine bedeutende Verbesserung des Cassetten-Innenlebens. Zwei Führungshebel, auch Elefantenzähne genannt, führen das Cassettenband in einer Nut bis zum Aufwickelpunkt. Der Cassettenwickel wird glatt, auch bei schnellem Vor- und Rücklauf, und verringert dadurch die innere Reibung beträchtlich. Die Voraussetzung für einen problemlosen Betrieb – auch bei der C 120. Kein Wimmern, kein Jaulen, kein Bandsalat!



BASF ferrochrom und LH super Compact-Cassette mit **SM in der c-box**. Das neue Archivsystem bei der BASF. Unbegrenzt stapelbar, kinderleicht zu bedienen. Durch einfachen Druck auf die rote Taste springt die Cassette federleicht aus der Box. Die c-box ist bestückt mit LH super oder ferrochrom oder auch leer erhältlich.

Dazu Befestigungswinkel und Tragegriff als Zubehör. Zum Anbringen der c-box an Wände gibt es Befestigungswinkel. Zum Transport, für unterwegs, ist der Tragegriff besonders praktisch.



Musik total erleben mit BASF MusiCassetten

Die technisch nahezu vollendeten Cassetten-Recorder, gepaart mit der mechanischen und elektroakustischen Perfektion der CrO₂-SM-Cassetten, haben – kombiniert mit dem Dolby-System bei der Aufzeichnung – auch auf dem Gebiet der MusiCassette die optimale Lösung ermöglicht.

Eine Vielzahl von Titeln aus Klassik und Jazz, Folklore und Unterhaltungsmusik bieten eine musikalische Qualität, die es selbst geschulten Ohren schwer macht, Schallplatte und Cassette zu unterscheiden.

MusiCassetten mit dolbisierten Aufnahmen – Cassetten, die akustische Perfektion garantieren. Mit der herkömmlichen Aufnahme- und Wiedergabetechnik war, wenn keine Frequenzverfälschungen akzeptiert wurden, noch ein störendes Bandrauschen vernehmbar. Durch Anwendung der Dolby-Elektronik wird der höhere und höchste Tonbereich während der Aufnahme nach einem bestimmten System angehoben. Damit nun bei der Wiedergabe keine Dynamikverfälschung auftritt, erfolgt eine spiegelbildliche Absenkung der oben erwähnten Anhebung. Um den Betrag der Absenkung reduziert sich praktisch auch das Bandrauschen. Es gibt kein technisches Hindernis mehr, Musik auf Cassetten zu bringen. Mit Dolby wird spielend die HiFi-Norm erreicht.

Quadro-MusiCassetten

Die Einführung der Quadrophonie auf der Funkausstellung Berlin 1973 war in Deutschland gleichzeitig der Startschuß für die Entwicklung von quadrophonischen Tonträgern.

BASF brachte als erste Firma Quadrophonie-Aufnahmen im SQ-Verfahren auf den deutschen Markt. Sie sind die neueste Verbesserung der BASF MusiCassette und können auch in Stereo und Mono abgespielt werden.

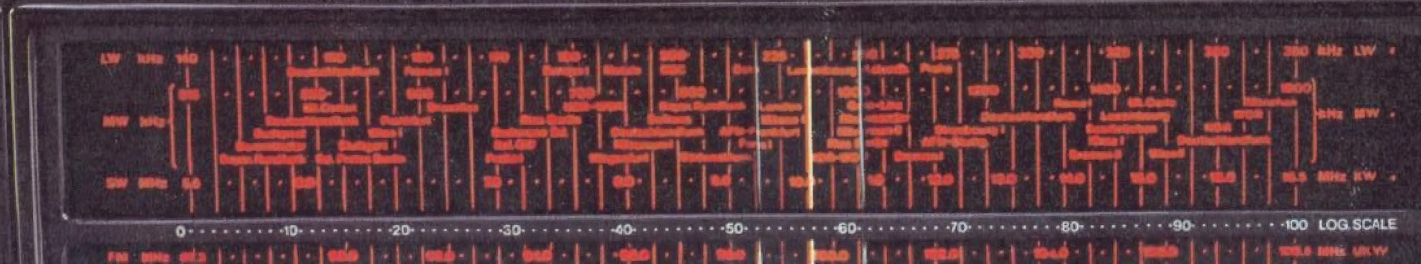
Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.

® – Eingetrag. Warenzeichen der IIG products ag

Qualität im roten



Quadrat



MODULE
CONTROL
CENTER

